

# Anhörung zu wirtschaftlichen Folgen der Pandemie

9.7.2026 - | Deutscher Bundestag

**Zeit: Donnerstag, 9. Juli 2026, 14 Uhr Ort: Berlin, Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal 4.900 (Europasaal) Die Sitzung ist öffentlich und wird auf [www.bundestag.de](http://www.bundestag.de) übertragen.**

Die **Enquete-Kommission „Aufarbeitung der Corona-Pandemie und Lehren für zukünftige pandemische Ereignisse“** hat sich in einer öffentlichen Anhörung am **Donnerstag, 9. Juli 2026**, dem Thema **„Wirtschaftliche Folgen und Branchenhilfen“** gewidmet.

Um künftig besser auf Gesundheitskrisen vorbereitet zu sein, arbeitet die Enquete-Kommission interdisziplinär an der Frage, wie Risikobewertung, Früherkennung und Krisenbewältigung in künftigen Pandemien effektiver gestaltet werden können. Dabei sollen die Erkenntnisse aus den Bereichen Gesundheitswesen, Wirtschaft, Bildung, Soziales, Politik, internationale Zusammenarbeit und öffentliche Kommunikation zusammengeführt werden, um gezielt strukturelle Verbesserungen anzustoßen. Bis Ende Juni 2027 soll die Kommission einen umfassenden Abschlussbericht vorlegen, der konkrete Empfehlungen zur besseren Prävention, Bekämpfung zukünftiger Gesundheitskrisen und gesellschaftlichen Resilienz enthalten soll. Der Kommission gehören 14 Abgeordnete sowie 14 externe Sachverständige an. (09.07.2026)

<https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2026/kw28-pa-enquete-1187680>